

Stille Post



Kennt ihr Stille Post?

Man sitzt im Kreis, und eine Person beginnt. Sie flüstert der rechts neben ihr sitzenden Person einen Satz ins Ohr, zum Beispiel: „**Die beiden Streichhölzchen zeigen die Größe der abgebildeten Briefmarke an**“. Die Person hört den ihr zugeflüsterten Satz, und sie flüstert ihn nun wiederum der rechts neben ihr sitzenden Person ins Ohr. So geht es weiter, bis der Satz so weit im Kreis herumgekommen ist, dass er der links neben der ersten Person sitzenden Person ins Ohr geflüstert wurde. Die spricht den Satz nun laut aus, und im besten Falle ähnelt ihr Satz dem Satz, der von der ersten Person losgeschickt wurde.

Was aber, wenn bei einer solchen Stillen Post mehrere Hörgeschädigte mitspielen? Dann bleiben von dem Satz entweder nur Bruchstücke übrig, wie etwa: „...**beiden... streich... Größe... gebildet... Briefmarke**“, oder aber die Hörgeschädigten haben so gut wie nichts verstanden und deshalb einfach einen eigenen Satz erfunden, wie etwa: „**Mit Streichhölzchen kann man größere Briefmarken anzünden**“.

Das wäre in Bezug auf das obige Foto natürlich kompletter Unsinn! Denn auf ihm zeigen die Streichhölzchen tatsächlich die Größe der Briefmarke an.

Und was für einer Briefmarke! Sie stellt nämlich eine Cochlea - eine Hörschnecke - dar, und sie macht das farblich so, dass es der Anatomie dieser Cochlea entspricht: Außen geht der Schneckenkreis los mit Gelb, das ist da, wo in der Cochlea die Haarzellen für die höchsten Töne sitzen. Dann werden die Farben zunehmend dunkler: erst Grün, dann

Hellblau, dann Dunkelblau, dann Helllila und schließlich, in der Mitte der Schnecke, dort, wo die Haarzellen für die tiefsten Töne sitzen, Dunkellila.

Und dann gibt es auf der Briefmarke noch eine Rahmung. Auf der steht geschrieben: „**Leben hier und Jetzt**“.

Lasst und jetzt mal diesen Satz durch die Stille Post schicken. Nun aber unter der Bedingung, dass alle Hörgeschädigten, die mitspielen, entweder mit für ihre Cochleae bestens eingestellte Hörgeräte haben, oder aber durch ihre Schecken exakt passende Elektroden für bestens eingestellte Cochlea-Implantate eingefädelt sind.

Dann ist die Wahrscheinlichkeit, dass unser jetzt durch die Stille Post geschickte Satz auch bei der letzten Person im Kreis genau so ankommt, wie er von der ersten Person im Kreis losgeschickt wurde, ziemlich groß.

Nämlich als: „**Leben hier und Jetzt**“.

Alle haben ihn richtig verstanden. Sogar wir – obwohl wir bei dieser Stillen Post nur als Außenstehende mitgespielt haben -.

Genau deshalb soll dieser Satz im gerade begonnenen Jahr 2025 auch unser Motto werden. Jetzt aber mit einem Ausrufezeichen versehen!

„Leben hier und Jetzt!“

Nachbemerkung 1:

Diese Cochlea-Briefmarke wurde noch kurz vor Weihnachten für mich und für euch als Leser meiner Ermunterungstexte gestaltet. Ohne sie gäbe es diesen Text nicht.

Ein großes Dankeschön an die Künstlerin Petra Hoffmann!

Wer möchte, findet weitere Briefmarken auf ihrem Instagram-Account unter kunstgenus.

Nachbemerkung 2:

Bei dieser Cochlea-Briefmarke gab es Anfang 2025 keine Portoerhöhung 😊.

Aurich, den 06.01.2025, Beate Gärtner, Beauftragte für Schwerhörigenseelsorge der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers

*Wer diesen Ermunterungstext in Papierform oder über einen externen Verteiler erhalten hat und nun gerne in meinen Mailverteiler möchte, um alle Ermunterungstexte zu erhalten...
...der schreibe einfach eine kurze Mail an mich: beate.gaertner@evlka.de*

Und wer gerne Ermunterungsbilder mit wenig Text sehen will, der schaue einfach auf Instagram unter [hoerpastoringaertner](#) nach und folge mir dort.